



Geschäftsbericht 2012
Energie und Wasser Erlenbach AG

Strom Wasser
Strom
Wasser Strom

Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Wasserversorgung
- 5 Elektrizitätsversorgung
- 6 Projekte im Netzbau
- 8 Verwaltungsrat und Geschäftsführung
- 10 Bilanz
- 11 Erfolgsrechnung
- 12 Anhang zur Jahresrechnung
- 13 Gewinnverwendung
- 14 Bericht der Revisionsstelle



Die Energie und Wasser Erlenbach AG im elften Betriebsjahr

Ein erfolgreiches Jahr

Die Mitarbeitenden haben sich im neuen Werkgebäude eingelebt und die Abläufe sind weitgehend eingespielt. Neben dem Betrieb und Unterhalt wurden auch im vergangenen Jahr grosse Investitionen für den Werterhalt der Strom- und Wasserversorgungsanlagen sowie zur Erhöhung der Versorgungssicherheit getätigt: Schulhausstrasse, Seestrasse (Bereich Erlengutstrasse bis Dorfstrasse) sowie das Mittelspannungskabel zwischen den Trafostationen Wallental und Schulhaus (2. Teil) waren die Hauptprojekte, welche die Mitarbeitenden stark forderten.

Im Versorgungsnetz ereigneten sich auch im Jahr 2012 keine grösseren Störungen, somit konnte der Erlenbacher Bevölkerung eine optimale Versorgungssicherheit gewährleistet werden. Im Bereich Strom ist dies gegenüber dem Regulator, ElCom, offenzulegen. Damit wird sichergestellt, dass auch im Sinne der Investitionstätigkeit Kontinuität bei der Netzqualität gewährleistet ist.

Erlenbach fördert und unterstützt seit Jahren die sinnvolle Energienutzung. Seit Anfang dieses Geschäftsjahres wird das Förderprogramm durch die Gemeinde betreut und kann weitere umweltfreundliche Massnahmen unterstützen.

Aufgrund der Empfehlung des Gemeinderates wird ebenfalls seit diesem Geschäftsjahr allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Erlenbach als Grundangebot zertifizierter Naturstrom aus 100% erneuerbarer Energie (95% Wasserkraft und 5% ökologischer Strom aus Biomasse) angeboten. Dieses Angebot wird von rund zwei Drittel der Haushalte genutzt. Es ist erfreulich, dass Erlenbach diesen Weg eingeschlagen hat und damit ein Zeichen für eine Zukunft mit ökologischem Strom setzt.

Jens Menzi
Verwaltungsratspräsident



Jens Menzi



Wasserversorgung

Auswechslungen und Neuerschliessungen Wasserleitungen

Strasse	Material NW	Länge	Auswechslung	Neuerschliessung
Wyderweg	PE 160	165 m		X
Schulhausstrasse/Dorfbachquerung	GD 200/PE 160	302 m	X	
Quelleitung Tambel	PE 90	590 m	X	
Lerchenbergstrasse 53 bis 65	PE 90	50 m	X	
Kleinprojekte und Hydrantenleitungen	–	34 m	X	
Hauptleitungen	Total	1141 m		
Hauszuleitungen	Total	200 m		
Total verlegte Leitungen		1341 m		

Rohrbrüche	Versorgungs-/Transportleitungen	11
	Hausanschlussleitungen	5
	Total	16

Erläuterungen: PE = Polyethylen GD = Guss duktil NW = Nennweite

Neubau PE 160 Wasserleitung inklusive Absperrorgane



Elektrizitätsversorgung

Auswechslungen und Neuerschliessungen Stromleitungen

Strasse	Betrifft	Grabenlänge
Pflugsteinstrasse 32 bis 40	NS, ÖB	80 m
Wyderweg	NS, ÖB	100 m
Schulhausstrasse/Dorfbachquerung	NS, ÖB	210 m
Seestrasse (Erlengutstrasse bis Dorfstrasse)	NS, ÖB	360 m
Schulhausstrasse Kabine Hitzberg	NS, ÖB	450 m
MS Kabel Schulhaus bis Wallental	MS	120 m
Total Grabenlänge		1320 m

Kabel	Verlegte Leitungen
Netzkabel Mittelspannung	Total 506 m
Netzkabel Niederspannung	Total 1762 m
Hauszuleitungen	Total 1309 m
Kabel öffentliche Beleuchtung	Total 3163 m
Total verlegte Leitungen	6740 m

Erläuterungen: MS = Mittelspannung NS = Niederspannung ÖB = öffentliche Beleuchtung

Rohrabdichtung in einer Schachteinführung



Daten und Fakten

Versorgungsgebiet
Gemeinde Erlenbach

Technische Daten Verteilnetz

15	Trafostationen
207	Kabelverteilkabinen
921	Beleuchtungsstellen
10,8 km	Mittelspannungsleitungen
47,3 km	Niederspannungsleitungen ohne Hausanschlüsse
53,5 km	Hausanschlussleitungen
3311	Stromzähler
5,5 MW	Leistungsspitze

Projekte im Netzbau

Elektrizität/Wasser

Schulhausstrasse / Querung Dorfbach

Die Sanierung der Schulhausstrasse inklusive Querung des Dorfbachs war für Erlenbach ein sehr grosses Projekt. Ausgelöst durch das Projekt «Fibre to the Home» von Swisscom, wurden umfassende Sanierungen an den Werkleitungen Wasser und Strom vorgenommen. Für den Ersatz der 60-jährigen EW-Leitungen, welche im Erstellungsjahr üblicherweise unter Decksteinen verlegt wurden, mussten neue Rohranlagen gebaut und die Leitungen neu verkabelt werden. Die vorgängig erfolgte Sanierung der Leitungen zur Trafostation Dorf zeigte, dass auch eine neue Rohrverbindung zwischen der Trafostation Dorf und der Schulhausstrasse nötig war. Diese konnte in Koordination mit dem Ersatz der Wasserleitung und der Erneuerung der Hydranten gebaut werden. Durch den Einbezug der Hauseigentümer wurden ebenfalls diverse Hauszuleitungen erneuert. Somit konnte für ein ganzes Gebiet eine umfassende Sanierung der Leitungen und Anlagen erreicht werden.

Pflugsteinstrasse

Gleichzeitig mit dem Projekt Schulhausstrasse und dem Projektpartner Swisscom wurde ein Teilstück des EW-Rohrblocks an der Pflugsteinstrasse erstellt. Diese Arbeiten wurden zeitig im Frühjahr ausgeführt.

Wyderweg

Die derzeit grösste Baustelle auf dem Gemeindegebiet, die Wohnüberbauung Lerchenberg, löste diverse Investitionen im Wasser- und Stromleitungsnetz aus. So mussten im engen Wyderweg eine neue Wasserhauptleitung und ein neuer EW-Rohrblock mit Versorgungskabeln erstellt werden. Die Bauarbeiten erwiesen sich als schwierig und konnten dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde erfolgreich abgeschlossen werden. Diese neue Wasserleitung ermöglicht den späteren Ringschluss zwischen Lerchenberg- und Allmendstrasse.

Montage eines neuen Wasserschleibers



Akustische Lecksuche



Handarbeit bei einer MS-Kabeleinschlaufung in eine Trafostation

Seestrasse / Lichtsignalanlage

Das Projekt Seestrasse wurde aufgrund des sehr straffen Terminprogramms, der umfangreichen Erneuerungen am EW-Leitungsnetz sowie an der Strassenbeleuchtung zu einer echten Herausforderung. Im Zeitraum von Anfang April bis Ende Juni wurde der Strassenbau zwischen dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und der Einmündung Erlengutstrasse ausgeführt wie auch die Lichtsignalanlage und die Strassenbeleuchtung komplett erneuert. Durch die in den vergangenen Jahren getätigten EW-Investitionen beim Schärer-Areal und bei der Trafostation Bahnhof konnten die neuen EW-Rohrblöcke nun mit den bestehenden Schächten und Rohren verbunden werden. Die Kabelerneuerung war sehr umfangreich. Mit dem Ende des Belagseinbaus Mitte August kann die Bevölkerung die Infrastruktur wieder voll nutzen.

Mittelspannungsleitung Trafostation Schulhaus bis Trafostation Wallental

Im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben am Hanggässli musste ein Provisorium für das bestehende Mittelspannungskabel zwischen der Trafostation Allmend und der Trafostation Schulhaus erstellt werden. Da die technischen Eigenschaften des Kabels, insbesondere Alter und Querschnitt, nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen, musste eine alternative Lösung gesucht werden. Mit einer neuen Leitung zwischen den Trafostationen Schulhaus und Wallental konnte eine optimale Lösung für den Ersatz der bestehenden Leitung gefunden werden. Das neue Kabel wurde in eine neu erstellte Rohrverbindung zwischen diesen beiden Trafostationen eingezogen. Die Erstellung dieser Verbindung erfolgte mittels gesteuerter Horizontalbohrung und führt unter dem Dorfbach hindurch. Mitte August konnte das neue Mittelspannungskabel in Betrieb genommen werden, es soll mindestens für die nächsten 40 Jahre seinen Dienst erfüllen.



Regelmässiger Beleuchtungsunterhalt

Verwaltungsrat und Geschäftsführung

Verwaltungsrat

Präsident

Jens Menzi, Fachbereichsleiter Spengler/
Gebäudehülle suissetec, Gemeinderat,
Ressort Tiefbau, Entsorgung, Versorgung
und Umwelt, Erlenbach.

Vizepräsident

Dr. iur. Sascha Patak, Rechtsanwalt,
Partner bei Goetz & Patak Rechtsanwälte
in Küsnacht, Gemeinderat, Ressort
Gesundheit und Planung, Erlenbach.

Mitglieder

Prof. Dr. iur. Isabelle Häner, Partnerin
bei Bratschi Wiederkehr & Buob Rechts-
anwälte in Zürich, bevorzugte Tätigkeits-
gebiete sind allgemeines Verwaltungs-
recht, Bau-, Planungs- und Umweltrecht,
Submissions- und Energierecht.

Andreas Matthaei, Dipl. HLK-Ing. HTL SIA,
Senior Consultant bei der Haerter &
Partner AG, Ingenieurbüro für Haus- und
Energietechnik, Zürich, tätig als Projekt-
leiter und Generalplaner.

Dr. oec. publ. Heinz Vollenweider,
studierte Volks- und Betriebswirtschafts-
lehre an der Uni Zürich. Heute selbst-
ständiger Berater.

Geschäftsführung

Andrea Müller, Betriebsökonomin FH,
EMBA FHS St. Gallen, Geschäftsführerin
Energie und Wasser Erlenbach AG.

Weitere Tätigkeiten

- Abteilungsleiterin Finanzen und Dienste
der Werke am Zürichsee AG
- Stv. Geschäftsführerin
Netzanstalt Küsnacht
- Stv. Geschäftsführerin
Netzanstalt Zollikon

Rolf de Pietro, Betriebstechniker HF,
EMBA HTW Chur, stv. Geschäftsführer
Energie und Wasser Erlenbach AG.

Weitere Tätigkeiten

- Vorsitzender der Geschäftsleitung
der Werke am Zürichsee AG
 - Geschäftsführer
Netzanstalt Küsnacht
- Verwaltungsratsmandate*
- Sysdex AG, Dübendorf
 - Erdgas Regio AG, Rapperswil-Jona
 - Erdgas Zürich Transport AG, Zürich



Verwaltungsrat / Geschäftsführung von links: Andreas Matthaei, Dr. Heinz Vollenweider, Andrea Müller,
Dr. Sascha Patak, Prof. Dr. Isabelle Häner, Jens Menzi

Bilanz



Aktiven	CHF	CHF
	31.12.2012	31.12.2011
Flüssige Mittel	30 314.91	38 154.32
Kontokorrent Werke am Zürichsee AG	74 463.45	0.00
Übrige Forderungen	27.35	31.75
Umlaufvermögen	104 805.71	38 186.07
Beteiligungen	1 430 000.00	1 430 000.00
Sachanlagen Wasser	553 620.00	655 950.00
Sachanlagen Energie	4 768 630.00	5 138 400.00
Anlagevermögen	6 752 250.00	7 224 350.00
Total Aktiven	6 857 055.71	7 262 536.07
Passiven		
Kontokorrent Werke am Zürichsee AG	0.00	440 032.32
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	26 457.35	5586.68
Passive Rechnungsabgrenzung	5000.00	7000.00
Rückstellungen	5 491 976.95	5 496 052.80
Total Fremdkapital	5 523 434.30	5 948 671.80
Eigenkapital		
Aktienkapital	1 000 000.00	1 000 000.00
Gesetzliche Reserven	180 000.00	160 000.00
Freie Reserven	50 000.00	50 000.00
Bilanzgewinn		
Gewinnvortrag	23 864.27	
Gewinn des Geschäftsjahres	79 757.14	103 864.27
Total Eigenkapital	1 333 621.41	1 313 864.27
Total Passiven	6 857 055.71	7 262 536.07

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	CHF	CHF
	1.1.2012 – 31.12.2012	1.1.2011 – 31.12.2011
Pachtzins	1 747 041.00	1 747 041.00
Übrige Betriebserträge	0.00	12 962.95
Betrieblicher Gesamtertrag	1 747 041.00	1 760 003.95
Personalaufwand	21 250.00	55 875.00
Abschreibungen	1 580 126.00	1 556 164.40
Übriger Betriebsaufwand	64 678.68	68 185.25
Betrieblicher Gesamtaufwand	1 666 054.68	1 680 224.65
Betriebsergebnis vor Zinsen	80 986.32	79 779.30
Finanzertrag	77.90	90.70
Finanzaufwand	1307.08	48.00
Finanzerfolg	- 1229.18	42.70
Gewinn des Geschäftsjahres	79 757.14	79 822.00

Anhang zur Jahresrechnung



Brandversicherungswerte der Sachanlagen	CHF	
	31.12.2012	31.12.2011
Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ)	7 249 900.00	7 249 900.00
Police Werke am Zürichsee AG	integriert	integriert
Total	7 249 900.00	7 249 900.00

Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat sich an seiner Sitzung vom 2. April 2012 mit der Risikobeurteilung auseinandergesetzt. Die Werke am Zürichsee AG führt eine umfassende Risikobeurteilung durch und die Energie und Wasser Erlenbach AG übernimmt diese.

Beteiligungen

Werke am Zürichsee AG, Küsnacht: Grundkapital CHF 5 Mio., Quote 12%; Zweck der Gesellschaft ist die langfristige Versorgung mit Strom, Erdgas, Wasser und Datendiensten.

Zürichsee Solarstrom AG, Meilen: Grundkapital CHF 1,353 Mio., Quote 3,7%; Zweck der Gesellschaft sind Projektentwicklung, Bau, Eigentum und Betrieb von Solarstromanlagen mit Schwerpunkt rund um den Zürichsee.

Gewinnverwendung

Bilanzgewinn		CHF
Bilanzgewinn per 31.12.2011		103 864.27
6% Dividende		- 60 000.00
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven		- 20 000.00
Gewinn des Geschäftsjahres 2012		79 757.14
Bilanzgewinn per 31.12.2012		103 621.41

Antrag des Verwaltungsrates über die Gewinnverwendung	
6% Dividende	60 000.00
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	5000.00
Vortrag auf neue Rechnung	38 621.41
Bilanzgewinn	103 621.41

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Energie und Wasser Erlenbach AG
Erlenbach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Energie und Wasser Erlenbach AG für das am 31. Dezember 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Ruedi Eppenberger
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Peter Marti
Revisionsexperte

Zürich, 8. April 2013

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.



Sitz:

Energie und Wasser Erlenbach AG
Seestrasse 59
8703 Erlenbach

Postadresse:

Energie und Wasser Erlenbach AG
c/o Werke am Zürichsee AG
Freihofstrasse 30
8700 Küsnacht ZH

T 043 222 32 32
www.werkezuerschsee.ch